



Ministerium für Bildung | Postfach 32 20 | 55022 Mainz

Vorsitzende des Ausschusses für Bildung
Frau Susanne Müller, MdL
Landtag Rheinland-Pfalz
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

LANDTAG
Rheinland-Pfalz
18/2661
VORLAGE

DIE MINISTERIN

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-41 10
ministerinbuero@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

19. Okt. 2022

14. Sitzung des Ausschusses für Bildung am 7. Oktober 2022

hier: TOP 2: Jahresbericht 2021 des Pädagogischen Landesinstituts

Sehr geehrte Frau Vorsitzende, *liebe Susanne,*

gemäß der Zusage in der Sitzung des Ausschusses für Bildung am 7. Oktober 2022 übersende ich Ihnen anbei die PowerPoint-Präsentation der Direktorin des Pädagogischen Landesinstituts, Frau. Dr. Pikowsky, sowie Informationen zu den Workshops „Kritisches Weißsein“ der Online-Tagung des Pädagogischen Landesinstituts am 22. Februar 2021, wie seitens der AfD-Fraktion erbeten.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Bettina Brück

Tagung Kolonialismus – Rassismus“ von 22. Februar 2021 mit Fokus auf das Konzept des „Kritischen Weißseins“

Die Fachtagung zur kritischen Auseinandersetzung mit den Themen Kolonialismus und Rassismus in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern der Schule beleuchtete den bildungspolitischen Themenschwerpunkt gemeinsam mit verschiedenen Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Bildung.

Dabei wurden bewusst verschiedene wissenschaftliche Ansätze und Theorien durch historische Hintergründe zum Kolonialismus und Rassismus ebenso wie aktuelle Erfahrungen zum Umgang mit Rassismus aus dem Alltag betroffener Personen einbezogen. Ziel war ein multiperspektivischer Ansatz.

Entsprechend gab es verschiedene Workshops, die unterschiedliche Themenkomplexe abbildeten. Die Dozentinnen Nadine Golly und Laura Digoh-Ersoy stellten das Konzept des „Kritischen Weißseins“ vor. Dieses Konzept wird seit Beginn der 2000er Jahre u.a. als ein Ansatz in der Soziologie und Bildungsforschung zur Analyse von Diskriminierungszusammenhängen und deren strukturellen Hintergründen verwendet. Ziel ist dabei das Erkennen und die Reflexion solcher Zusammenhänge, um ggf. mögliche Handlungsansätze entwickeln zu können. Dieser Ansatz ist seit ca. 20 Jahren in der Fachliteratur und in der Antidiskriminierungsarbeit im Bereich der politischen Bildung bekannt und wird u.a. auch im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ angewendet.

Zur Arbeit des Pädagogischen Landesinstituts gehört es, sich auch mit aktuellen und – manchmal auch kontroversen – Theorien auseinanderzusetzen. Theorien sind dabei keine Wahrheiten oder Glaubenssätze, es handelt sich um gedankliche Konstrukte, die empirisch überprüft und – beispielsweise im Rahmen unserer Veranstaltungen – auch gemeinsam diskutiert werden. Im Rahmen der Tagung wurde der Diskussion auch unter Beteiligung der teilnehmenden Lehrkräfte entsprechend Raum gegeben.

Literaturhinweise:

Digoh, Laura; Nadine Golly (2015): Kritisches Weißsein als reflexive und analytische Praxis zur Professionalisierung im Bildungsbereich In: Elina Marmer, Papa Sow (Hrsg.): Wie Rassismus aus Schulbüchern spricht. Kritische Auseinandersetzung mit „Afrika“-Bildern und Schwarz-Weiß-Konstruktionen in der Schule – Ursachen, Auswirkungen und Handlungsansätze für die pädagogische Praxis. Weinheim: Beltz, S. 54-71.

Arndt, Susan (2017). Weißsein. Die verkannte Strukturkategorie Europas und Deutschlands. In: Eggers, Maureen Maisha/Kilomba, Grada/Piesche, Peggy/Arndt, Susan (Hrsg.), Mythen, Masken und Subjekte. Kritische Weißseinsforschung in Deutschland. Münster: UNRAST Verlag, S. 24–28.

Farr, Arnold (2017). Wie Weißsein sichtbar wird. Aufklärungs-rassismus und die Struktur eines rassifizierten Bewusstseins. In: Eggers, Maureen Maisha/Kilomba, Grada/Piesche, Peggy/Arndt, Susan (Hrsg.), Mythen, Masken und Subjekte. Kritische Weißseinsforschung in Deutschland. Münster: UNRAST Verlag, S. 40–55.

Fereidooni, Karim; Meral El (Hrsg.) (2017): Rassismuskritik und Widerstandsformen (Kapitel 7: Kritisches Weißsein). Wiesbaden: Springer.

Schramm, Katharina (2017). Weißsein als Forschungsgegenstand. Methodenreflexion und „neue Felder“ in der Ethnologie. In: Eggers, Maureen Maisha/Kilomba, Grada/Piesche, Peggy; Susan Arndt (Hrsg.), Mythen, Masken und Subjekte. Kritische Weißseinsforschung in Deutschland. Münster: UNRAST Verlag, S. 460–475.

El-Mafaalani, Aladin (2019). Alle an einem Tisch. Identitätspolitik und die paradoxen Verhältnisse zwischen Teilhabe und Diskriminierung. In: APuZ. Aus Politik und Zeitgeschichte, 69 (9–11), S. 41–45.

Greve, Anna (2019). Koloniales Erbe in Museen. Kritische Weißseinsforschung in der praktischen Museumsarbeit. Bielefeld: transcript.

Strauß, Simon (2019). Bürgerliche Bekenntniskultur statt Identitätspolitik – Essay. Bundeszentrale für politische Bildung.

Fereidooni, Karim; Stefan E. Hößl (Hrsg.) (2021): Rassismuskritische Bildungsarbeit Reflexionen zu Theorie und Praxis. Frankfurt: Wochenschau-Verlag.



Rheinland-Pfalz

PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

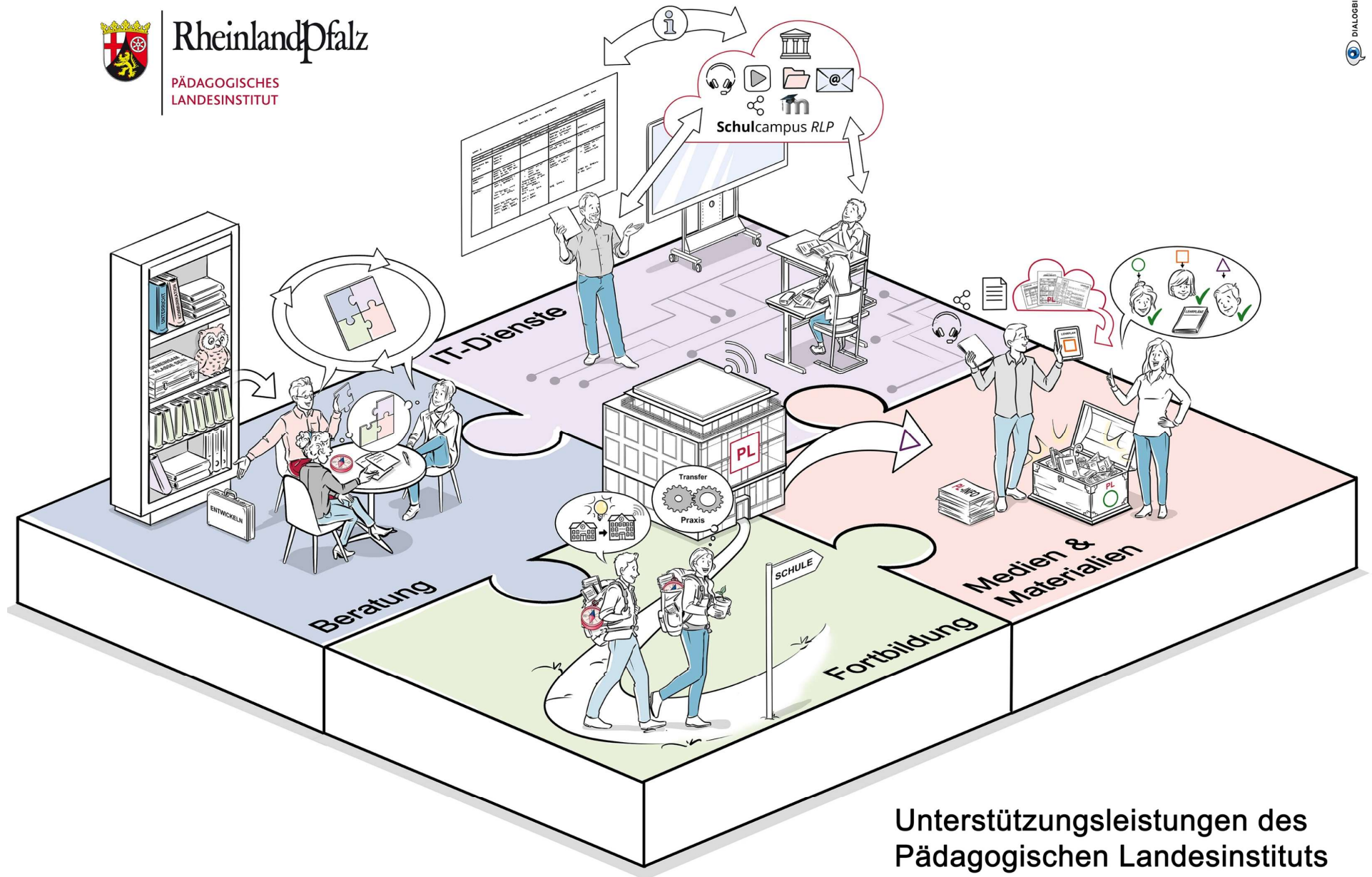
DAS JAHR 2021 IM PÄDAGOGISCHEN LANDESINSTITUT UND SCHWERPUNKTSETZUNG

Birgit Pikowsky Oktober 2022



Rheinland-Pfalz

PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT



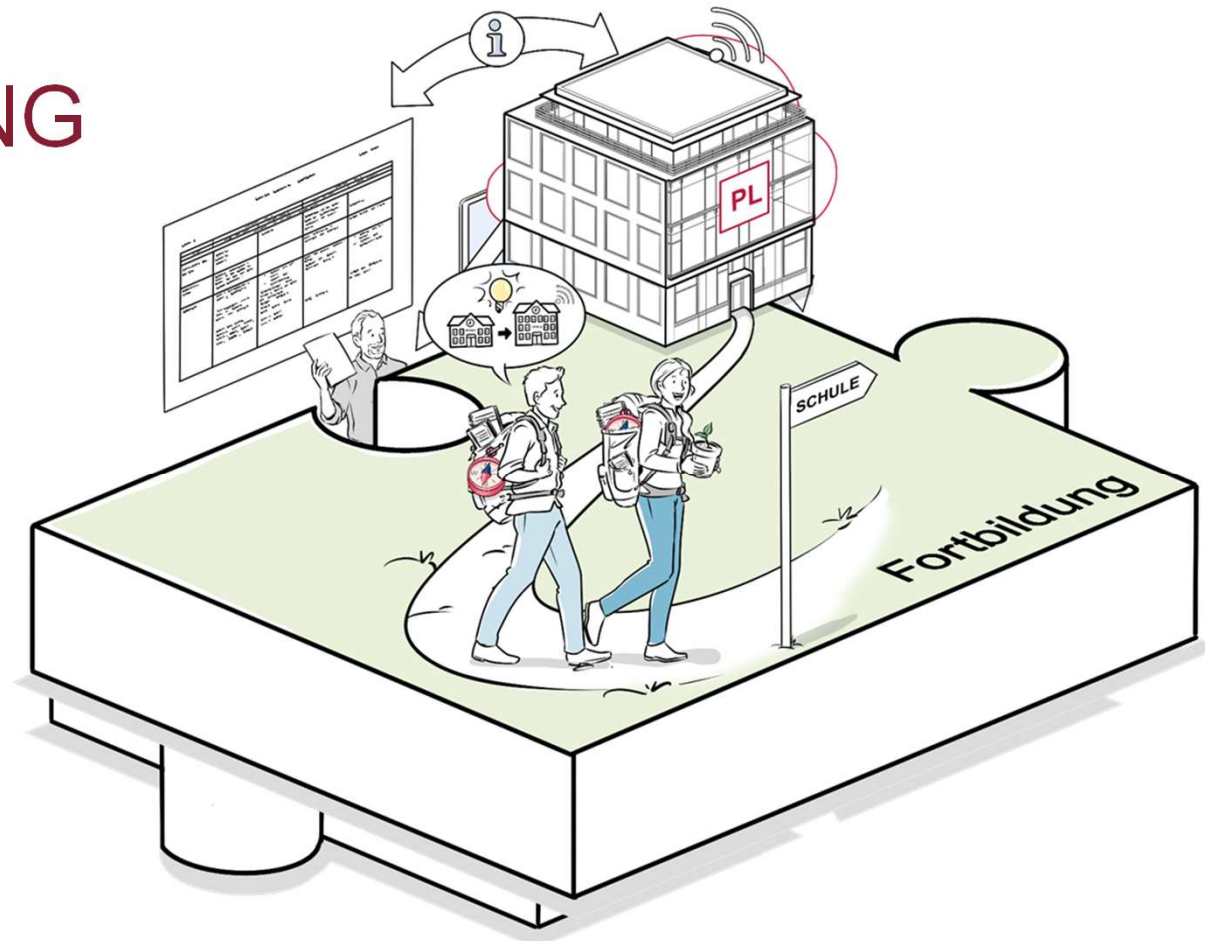
Unterstützungsleistungen des
Pädagogischen Landesinstituts



Rheinland-Pfalz

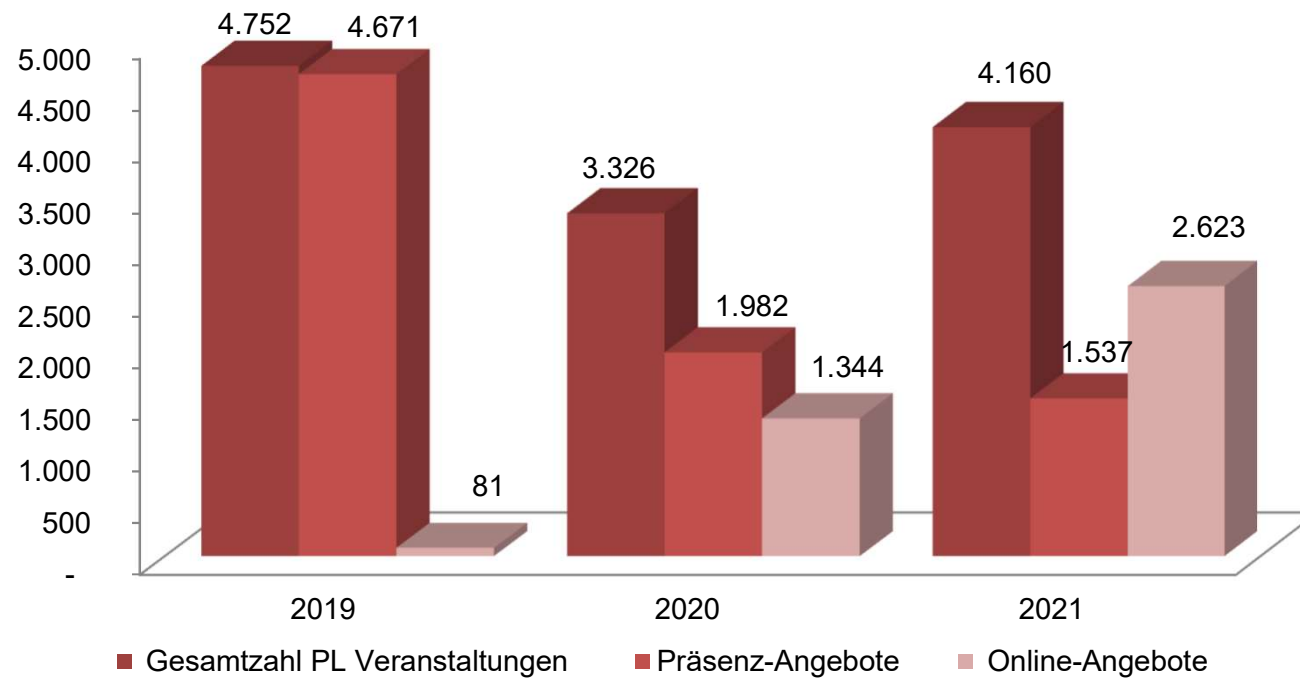
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

FORTBILDUNG





VERANSTALTUNGEN

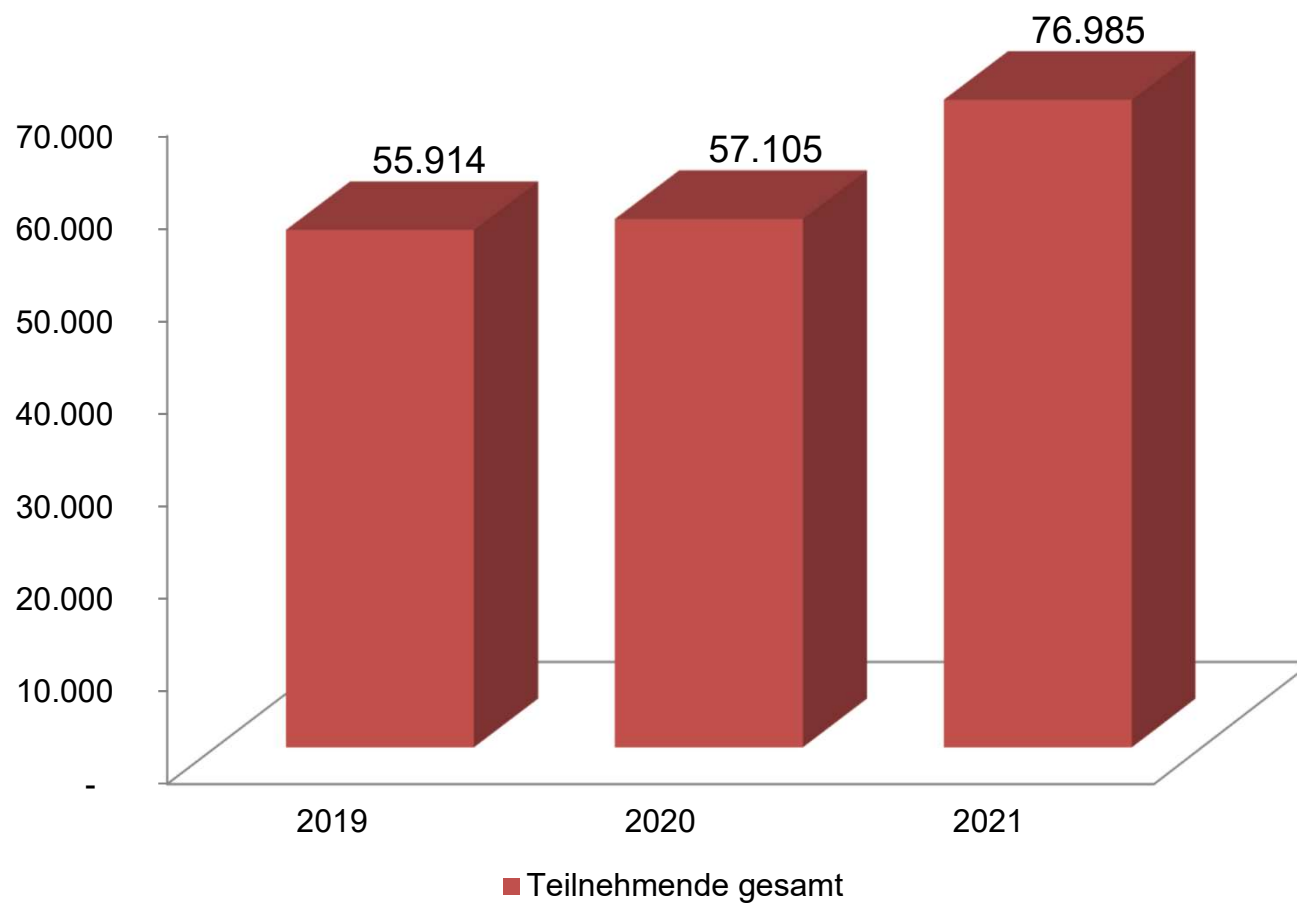


TEILNEHMENDE



Rheinland-Pfalz

PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT





SCHWERPUNKTTHEMEN 2021

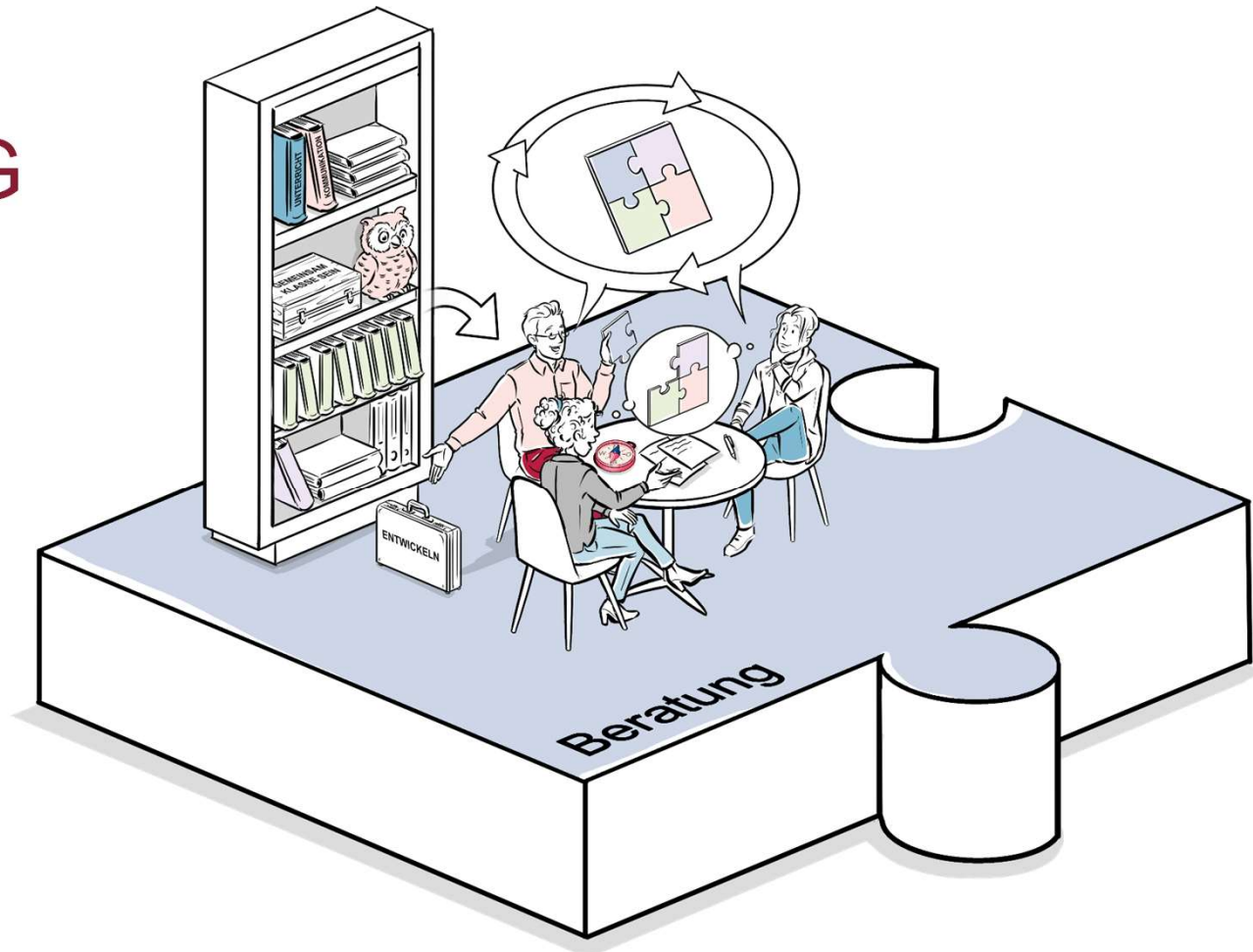
Schwerpunktt Themen	Veran- staltungen	Teil- nehmende
Diagnostik, Leistungsrückmeldung und -beurteilung	266	4.051
Digitalisierung und Medien	722	22.618
Feedback, Evaluation und Schulentwicklung	187	1.717
Kommunikation, Kooperation, Teamarbeit und Beratung	480	14.841
Lehrpläne und Bildungsstandards in den Fächern, Kompetenzorientierung	1.163	15.699
Lernen, herausforderndes Verhalten	54	643
Prävention, Soziales Lernen und Gesundheit	249	3.525
Schulleitung	326	4.349
Übergänge und Berufs- und Studienorientierung	43	616
Vielfalt, Heterogenität und Inklusion	386	4.251



Rheinland-Pfalz

PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

BERATUNG





SCHULPSYCHOLOGIE 2021

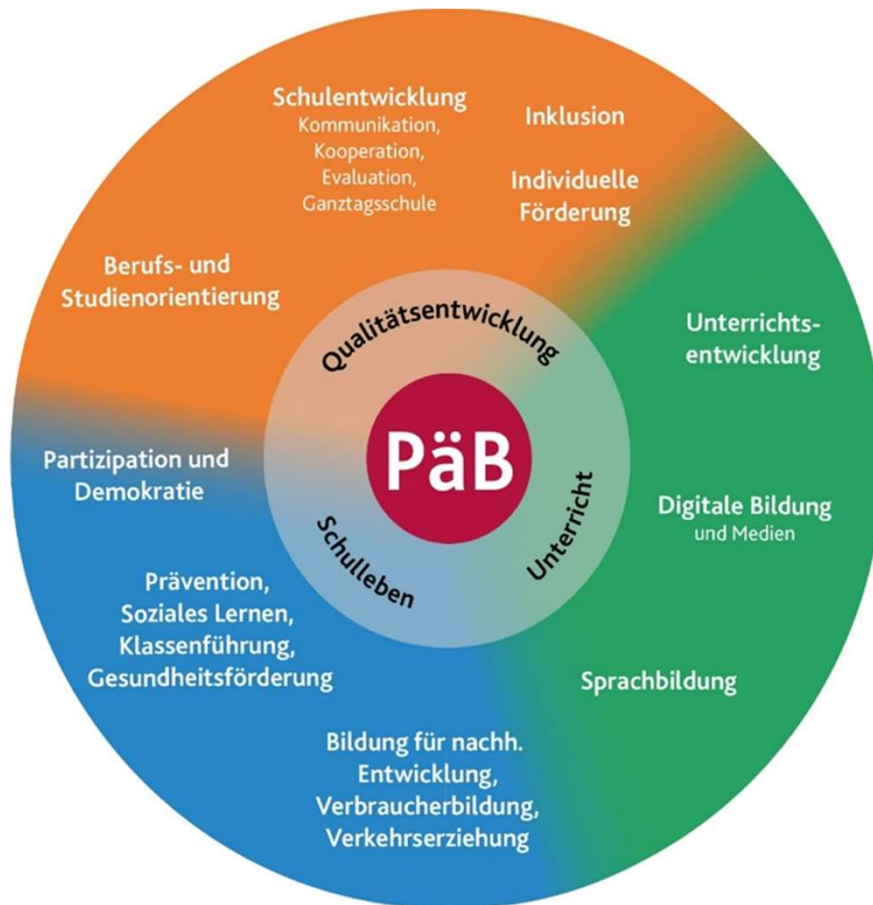
- 1.594 (1.437) Beratungen von Einzelpersonen
- 2.903 (2.085) Schulberatungen
- 420 (208) Krisenberatungen
- 410 (150) Netzwerktreffen
- 87 (68) Veranstaltungen zur Gewaltprävention

PÄDAGOGISCHES BERATUNGSSYSTEM



Rheinland-Pfalz

PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT



8.384 Beratungseinsätze



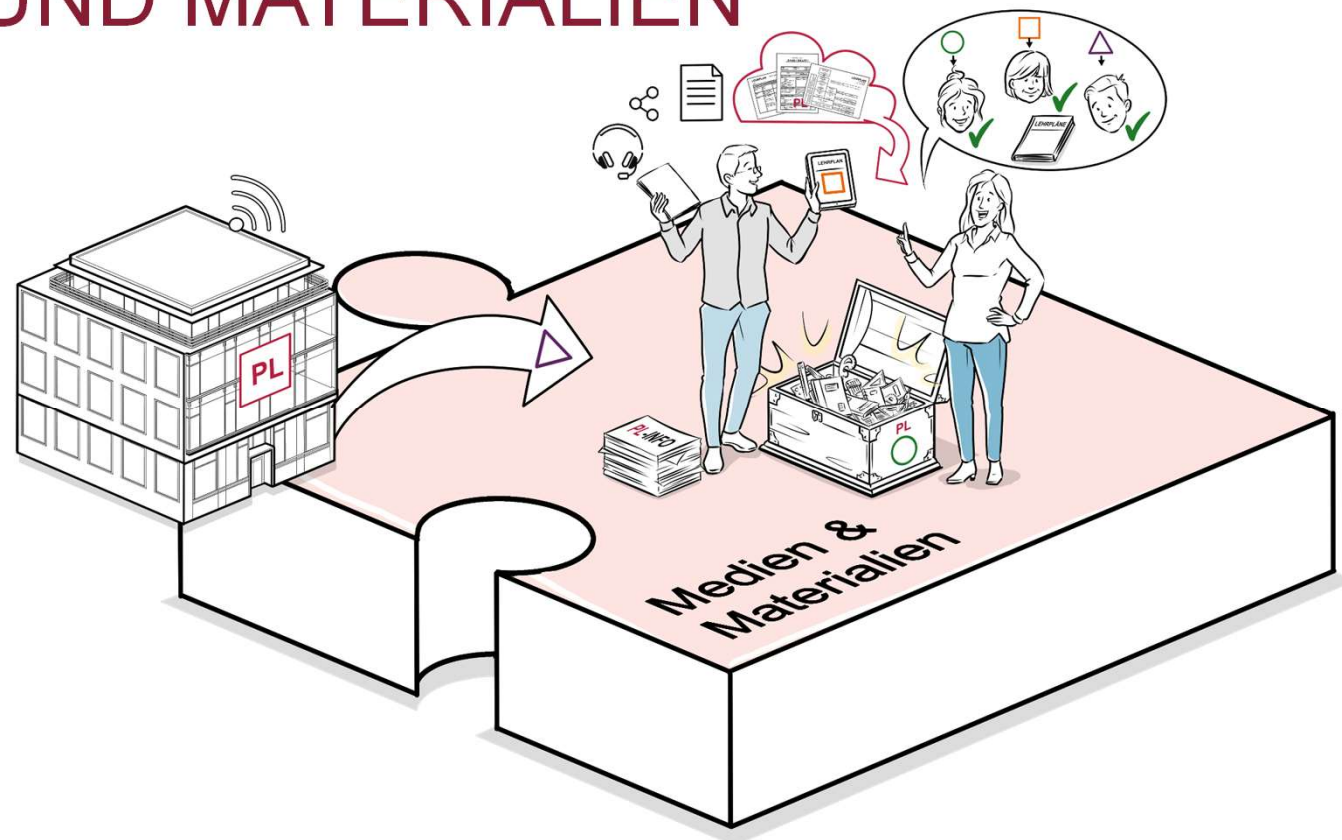
313 Beratungskräfte



Beratung von 353 Schulen



MEDIEN UND MATERIALIEN





PL-HANDREICHUNGEN, LERN- UND ERKLÄRVIDEOS

- 6 Handreichungen zu den Themen

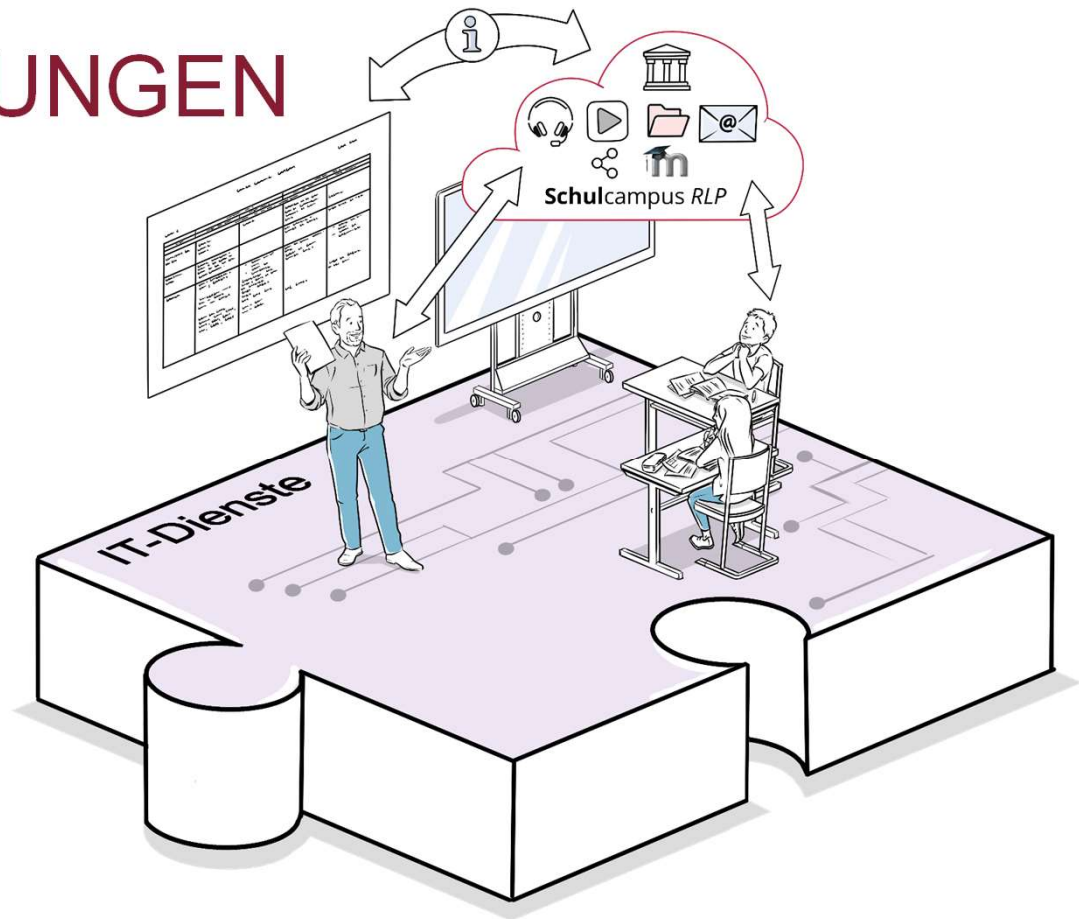
Globale Entwicklung/Erreger kennen (k)eine Grenzen(n)
Demokratiebildung in der Grundschule, BNE curricular
verankern, Ökonomische Bildung, Mobile Energieträger
(Chemie), Stark im Stress

- Mehr als 600 Videos auf der Lernplattform des PL

Erklärvideos, Videos von Vorträgen und aus Fortbildungen
315.810 Aufrufe im Jahr 2021



IT-DIENSTLEISTUNGEN





LANDESWEITE LERNMANAGEMENTSYSTEME

- **Lernplattform@RLP**
Systemumbauten für größere Kapazität
623 LK zu Moodle-Beraterinnen und -beratern qualifiziert
928 Schulen (21.01.2021)
- **Schulcampus RLP**
Seit 1. März 2021
Ca. 360 Schulen in Qualifizierungsrunden mit über 7.500
Teilnehmenden für die Nutzung des Schulcampus geschult
Parallel umfangreiches Informations-, Fortbildungs- und
Supportangebot

LANDESWEITE LERNMANAGEMENTSYSTEME



- **BigBlueButton**

30.713 Lehrkräften aus 1.438 Schulen (20.01.2021)

Tägl. bis zu 30.000 Sessions, 260.000 Nutzerinnen und Nutzer

Weiterentwicklung in Bezug auf Stabilität und Bandbreite sowie Elemente speziell für Schulen: „Hand-Hebe-Funktion“, digitale Hintergründe (kein Einblick in Privathaushalt)



RheinlandPfalz

PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

UNTERRICHT UND SCHULE (NACH DER PANDEMIE) WEITERENTWICKELN



DIALOG, AUSTAUSCH, ZIELE – LERNEN NACH DER PANDEMIE

Schriftliche Befragung der Schulen

- SL-Befragung 2020 zu Unterstützungsangeboten Fernunterricht => SchuleOnline.bildung-rp.de
- SL-Befragung 2021 zu aktuellem Unterstützungsbedarf => gelingendes-lernen.bildung-rp.de (Aufholen nach Corona)

Offener persönlicher Dialog mit über 600 Teilnehmenden

- Einladung mit BM und Uni Mainz, 19.7., 28.8.
- Ergebnisse/Auswertung (1. Schul- und Unterrichtsentwicklung, 2. Organisationsentwicklung, 3. Personalentwicklung, 4. Technologieentwicklung) **an alle** TN, Fachbereiche Multiplikator*innen in den Institutionen, Anpassung der Angebote, ZuLV 2022 und natürlich Angebote auf gelingendes-lernen.bildung-rp.de



GELINGENDES LERNEN FÖRDERN – AUFHOLEN NACH CORONA

- Deutliche Lernrückstände, aber nicht alle SuS, soziale Spreizung nimmt zu, Jüngere SuS, Basiskompetenzen, Mindeststandards.
- Pädagogische Diagnostik und diagnosegeleitete Förderung, soziales und gemeinsames Lernen, Gesundheit und Resilienz
- Wegweiser gelingendes-lernen.bildung-rp.de
Werkzeuge, Instrumente, Programme,
Beratung, Fortbildung, Materialien

Suche

LEHRPLÄNE ERHEBEN | DIAGNOSEGELEITETE FÖRDERUNG | GEMEINSAMES LERNEN | FORTBILDUNG

Gelingendes Lernen fördern - Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona"

Stärken und/oder Basiskompetenzen aufbauen und ausbauen, gemeinsames Lernen lernen sind aktuelle Herausforderungen in Schulen, um unter anderen pandemiebedingte Lernrückstände abzubauen und gelingendes Lernen zu fördern.

Was bedeutet das für Schule konkret?

- **Präzise Diagnostik und Erhebung der Lernstände** sind notwendig denn je.
- **Individuelle Förderung und Differenzierung** werden im Schulalltag besonders wichtig sein.
- **Planungsprozesse** mit unterschiedlicher Zielsetzung müssen organisiert werden.
- **Zur gemeinsamen, das soziale Lernen und das Miteinander** in allen Klassen muss sich neu finden und festigen.
- **IF Schulbegleiter** müssen auf Herausforderungen immer wieder neu und flexibel reagieren.

Auf diesem Teilrath werden wir Schulleitungen und Lehrkräfte in Rheinland-Pfalz Informationen zu bewährten Werkzeugen, Programmen und Leistungen zusammen. Zusätzlich unterstützen wir Sie mit nützlichen Materialien aus der Praxis für die Praxis.

Weitere Informationen zum Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona" finden Sie im folgenden Teilrath des Informationsbereichs: [IF Aktionsprogramm Corona](#)

Auf [IF Schulbegleiter](#) informiert das PI, gebildet über Überleitungsangebote abgestimmt auf die Anforderungen an Schule in Zeiten der Pandemie mit Fokus auf unterrichtspraktischen Umsetzung.

Informationen und Überleitungsangebote sind an Ansprache und Aufbereitung von Krieg und Flucht im Unterricht sowie zur Ankunft ukrainischer Kinder und Jugendlichen in der Schule haben wir [IF auf ukrainische Kinder und Jugendliche](#)

Diese Seiten werden ebenso wie die Überleitungsangebote sukzessive weiter ausgebaut und erweitert.

Sie haben Fragen oder Anregungen zu diesen Themen oder dem Internetauftritt? Kontaktieren Sie unser Team des Pädagogischen Landesinstituts über ge@pi.rlp.de

www.pi.rlp.de

UNTERSTÜTZUNG DER SCHULEN IM AHRTAL



- Schulpsychologisches Krisenmanagement mit zeitnahen digitalen Beratungs- und Austauschangeboten, Vor-Ort-Unterstützung (in den ersten 2 Wochen mit Unterstützung aus anderen BL), Ausbau Netzwerke, mittelfristige (noch andauernde) **Aufstockung des SPBZ Mayen für längerfristige verstärkte Unterstützung**
- Ausleihe von digitalen Endgeräten
- Reflektierende Sicherheitsüberwürfe für durch Flut erschwerte Schulwege
(Verkehrserziehung, Unfallkasse, Landesverkehrswacht)
- Ersatz von Material für den Fachunterricht und individuelle Beratung nach Bedarf



SCHULLEITUNG IM FOKUS

- Zahlen

Veranstaltungen:

2020: 201 2021: 286

Teilnehmende

2020: 2.458 2021: 4.405

Onlineangebote werden gut angenommen, große Reichweite

- SL-Fortbildung „Bildung in der digitalen Welt“
2021 22 dreistündige E-Sessions mit 312 TN



AKTUELLE ENTWICKLUNGEN (1)

- **Krieg Ukraine**

Marktplatz Lernplattform mit Kursen und Austausch, Sprechstunden, Bildungsserver, gebündelte Angebote zur gezielten Unterstützung der Schulen

(Fachunterricht, Sprachförderung, Schulpsychologie, Trauma, Schulleitung, ukrainische Lernplattform etc.)

Angebote für ukrainische Lehrkräfte und HSU





AKTUELLE ENTWICKLUNGEN (2)

- Digitales Kompetenzzentrum

<https://digikomp.bildung-rp.de/>

Bündelung Leistungen für schulisches Lehren und Lernen im digitalen Raum, Vernetzung von Partnern, passgenaue pädagogisch-didaktische Angebote, Lehrkräftefortbildung und -beratung sowie Unterstützungsangebote im Bereich der digitalen Ausstattung und des technischen Supports für Schulen aus einer Hand

SCHWERPUNKTTHEMEN 2023-2024



RheinlandPfalz

PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

- Unterrichtsentwicklung
- Schulentwicklung
- Personalentwicklung
- Begleitung der Schulen bei der digitalen Transformation



UNTERRICHTSENTWICKLUNG

- Fachlichkeit und Kompetenzerwerb, Bildungsstandards und Implementierung
- Potenziale des Digitalen für fachliches und überfachliches Lernen
- MINT-Strategie
- Bildung für nachhaltige Entwicklung und Klimabildung
- Berufliche Orientierung
- Diagnostik und Lernausgangslagen
- Heterogenität und Inklusion
- Sprachförderung



SCHULENTWICKLUNG

- Unterstützung und Begleitung der Schulen im Ahrtal
- Bildung und Schule der Zukunft
- demokratische Bildung, Schule und Schulkultur
- Zeitzeugen und Erinnerungskultur
- Prävention und Werteerziehung
- Kooperation und Kommunikation



PERSONALENTWICKLUNG

- Schulleitungsqualifizierung und -begleitung
- Neu im Lehrerberuf in RLP
- Kooperation und Zusammenarbeit im Kollegium
- Resilienz und Gesundheit



SCHULEN BEI DER DIGITALEN TRANSFORMATION BEGLEITEN

- Beratung von Schulen und Schulträgern und technischer Support
- Digitale Transformation und Zukunftslabor
- E-Learning in Landeslösungen (Schulcampus und Lernplattform)
- Pädagogisch-didaktische Angebote
- Weiterentwicklung der landesweiten digitalen Anwendungen

GRUNDVERSTÄNDNIS: PL IM DIALOG



- Länderübergreifende Zusammenarbeit (KMK, z. B. Masterclasses Klaus Zierer, Kai Maaz, Michael Becker-Mrotzek)
- Implementation und Transfer (Wissenschaft und Gesellschaft)
- Stärkung der Zusammenarbeit der drei Phasen Lehrerbildung



AUSBLICK

- Nebeneinander von analogen und digitalen Formaten
- Fokus auf: Modular aufgebaute prozessbegleitende Fortbildungsreihen
- Individualisierte Formate (Selbstlernangebote, Beratung und Coaching)
- Synchrone und Asynchrone Lern- und Austauschgelegenheiten